



Systemisches Arbeiten in der Unterstützung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Der Systemische Ansatz wird erfolgreich in der Beratung und Therapie von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen angewandt. Weniger bekannt ist, dass Systemisches Arbeiten auch mit Menschen möglich ist, die kognitiv beeinträchtigt sind.

Die Teilnehmenden sind nach dem Seminar in der Lage:

- bekannte systemische Beratungsmethoden so umzuformen, dass sie auch für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen nutzbar sind
- Interventionen auch für komplex beeinträchtigte und nicht-sprechende Klient*innen zu entwickeln, die auf dem systemisch-ressourcenorientierten Ansatz beruhen
- Teams anzuregen, in scheinbar ausweglosen Lagen neue Ansätze für konstruktive Veränderungen (z. B. bei herausforderndem Verhalten) zu finden

In diesem praxisorientierten Seminar lernen die Teilnehmenden, wie systemische Methoden an die Arbeit mit Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angepasst werden können. Anhand konkreter Fallbeispiele wird aufgezeigt, wie sich systemische Interventionen ressourcenorientiert und alltagsnah einsetzen lassen. Praktische Übungen unterstützen den Transfer in den eigenen beruflichen Alltag.

Ihr Referent

Claus Dünwald

Diplom-Psychologe, psychologischer Psychotherapeut, Lehrender für Systemische Beratung, Systemisches Coaching und Systemische Supervision (DGSF)

Termin

28. Juni bis 30. Juni 2027

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmeentgelt

749,00€

Anmeldung

veranstaltungen.campus-lll.de

Anmeldeschluss

31.05.2027

Seminarnummer: 90.1002.08-WP1

Termin

28.-30.06.2027

Teilnahmeentgelt

749,00€

Anmeldung

campus-lll.de

Teilnehmendenzahl

8-16 Teilnehmende

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Veranstaltungsort

Zweifalltorweg 12 | 64293 Darmstadt

